



Bedienungsanleitung

GlossTector[®]

für die Messgeometrien

**GlossTector 20°60°85°
3-Winkel Gerät**

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Information	4
2. Gerätelieferung	4
3. Anwendungen	5
4. Eigenschaften	5
5. Technische Daten	5
6. Inbetriebnahme und Kalibrierung	6
7. Kalibrierstandards	6
8. Messen	6
9. Batterie	7
10. Wartung und Aufbewahrung	7

Haftungsausschluss

Die Beschreibungen sowie die technischen Daten entsprechen zum Zeitpunkt des Druckes der vorliegenden Bedienungsanleitung den Gegebenheiten. Änderungen jeglicher Art, die sich aus technischem Fortschritt, geänderter Ausführung oder Ähnlichem ergeben, bleiben vorbehalten.

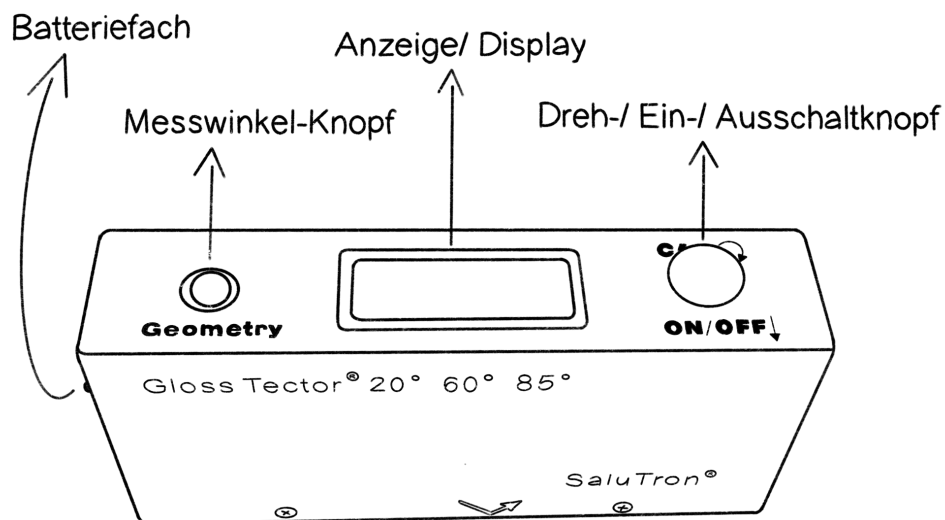
Bei der Erstellung dieser Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt gearbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der Hersteller kann für Fehler in dieser Bedienungsanleitung und eventuell daraus entstehende Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Für Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler ist der Hersteller jederzeit dankbar.

1. Allgemeine Information

Das Gerät **GlossTector** 20°60°85° (3-Winkel-Glanzmessgerät) wird nach den internationalen Normen ISO2813, ASTM D523, DIN 67530 und SIS Z8741 hergestellt. Portable, batteriebetriebene Präzisions-Glanzmesser zur Ermittlung der entsprechenden Glanzgrade.

Der 3-Winkel **GlossTector** 20°60°85° ist einstellbar auf die entsprechenden Grade: 20° für Hochglanz, 60° Universal-/Normalglanz und 85° Mattglanz. Mit dem 3-Winkel **GlossTector** können somit 3 entsprechende Glanzgrade gemessen und bestimmt werden.



2. Gerätelieferung

Das Gerät aus der Verpackung herausnehmen und umgehend auf evtl. Schäden prüfen, die während des Transportes aufgetreten sein können. Entsprechende Schäden sollten Sie Ihrer Versicherung melden und die Firma **SaluTron** ebenfalls informieren.

Das Messgerät wird mit folgenden Teilen geliefert:

- Glanzmesser
- Standard-Kalibrierungsplatte (weiß/schwarz)
- Staubtuch
- Servicekoffer
- Batterie

3. Anwendungen

Der **Gloss Tector** 20°60°85° wird im Bereich metallischer Oberflächen, Spiegel und Glas eingesetzt. Der 85° Winkel wird im Mattglanzbereich: Auto-, Farben-, Lack-, Folien-, Kunststoff-, Möbel-, Luftfahrt-, Militär-, und weiterverarbeitenden Industrie verwendet. Der 20° Winkel ermöglicht eine höhere Auflösung bei Hochglanz.

4. Eigenschaften

- Das Gerät ist klein, handlich, stabil und einfach zu bedienen. Das aus Aluminiumprofilen gefertigte stabile Gehäuse gewährleistet eine lange Lebensdauer.
- Das Gerät wird mit einer 1,5 Volt Alkaline-Batterie geliefert und betrieben. Die Batteriespannung reicht für fast 60 Stunden und 10.000 Messungen.
- Die Messanzeige verfügt über gute Stabilitätsmerkmale und Wiederholgenauigkeit.
- Stabile und verschleißfreie Optik
- Standard-Kalibrierungsplatten aus Quarz-Kristall gewähren immer eine präzise Justierung mit höchster Genauigkeit.

5. Technische Daten

Abmessungen:	144 x 63 x 31 mm	
Gewicht:	500 g	
Messbereich:	0 – 199,9 Gs	
Messfehler:	max. +/-1,2 Gs	
Messwinkel:	20°, 60° und 85°	
Messöffnung:	40 x 20 mm	
Messfläche:	20°	44,2 mm ²
	60°	75,0 mm ²
	85°	112,5 mm ²
Normlichtart:	A	
Detektor:	Silizium-Fotoelement	
Spektrale Bewertung:	V (L) angenähert	
Versorgung:	1,5 V Alkaline-Batterie	
Betriebstemperatur:	0°C – 40°C	
Relative Luftfeuchtigkeit:	< 85%	

6. Inbetriebnahme und Kalibrierung

6.1 Ein-/Ausschalten:

Das Gerät wird durch ein leichtes Drücken des Drehknopfes ein- und ausgeschaltet. Ein automatisches Ausschalten erfolgt nach ca. 2,5 Minuten der Nichtbenutzung.

6.2 Kalibrierung:

- Das Gerät auf die schwarze Standardplatte stellen. Es ist darauf zu achten, dass die Standardplatte sauber ist, um Fehlmessungen auszuschließen.
- Das Gerät sollte so positioniert werden, dass der Rahmenüberstand in die Standardplatte einrastet.
- Mit Hilfe des Geometrie-Knopfes den gewünschten Messwinkel auswählen.
- Den korrekten Wert der schwarzen Standardplatte durch das Drehen des Drehknopfes einstellen.
- Das Gerät auf die weiße Kontrollplatte positionieren und den entsprechenden Wert dieser Platte überprüfen. Sollte sich der angezeigte Wert von mehr als 1,2Gs unterscheiden, reinigen Sie mit dem beigelegten Tuch die beiden Standardplatten, als auch die Linsen der Optik des Gerätes und wiederholen Sie diesen Vorgang.
- Stimmt der angezeigte Wert mit dem Wert der Kontrollplatte bzw. liegt dieser im toleriertem Bereich, ist das Gerät korrekt justiert und kann für die Messungen auf den zu messenden Objekten eingesetzt werden.
- Bitte beachten Sie, dass bei der Änderung des Messwinkels muss das Gerät neu justiert werden.

7. Kalibrierstandards

- Bewahren Sie die Standardplatten sehr sorgfältig und schützen Sie ihre Oberfläche vor Kratzern und sonstigen Schäden.
- Benutzen Sie für die Kalibrierung nur die originalen Standardplatten des Herstellers.
- Lassen Sie das Gerät und die Standardplatten regelmäßig (z.B. jährlich) von dem Hersteller auf ihre Glanzwerte überprüfen.

8. Messen

- Mittelglänzende Oberflächen sollten mit dem 60° Winkel gemessen werden. Dies ist die richtige Messgeometrie, wenn die Messungen im Bereich von 30 bis 70 nach ISO 2813 oder von 10 bis 70 nach ASTM D 523 liegen.
- Für die Oberflächen mit einem Glanzwert unter 30 sollte der 85° Messwinkel und mit einem Glanzwert über 70 der 20° Messwinkel verwendet werden.
- Überprüfen Sie die Genauigkeit des Gerätes nach einer langen, ununterbrochenen Benutzung auf den Standardplatten und falls notwendig justieren Sie das Gerät neu.
- Grundsätzlich sind nur auf ebenen, sauberen und nicht zerkratzten Oberflächen einwandfreie Messungen möglich.

- Vermeiden Sie einen direkten starken Fremdlichteinfall in die Optik des Gerätes während der Messung. Dies könnte die Messgenauigkeit beeinflussen.

9. Batterie

Verwenden Sie für die Versorgung nur eine 1,5 Volt Mignon Alkaline Batterie. Bei einer längeren Nichtbenutzung entfernen Sie die Batterie aus dem Batteriefach, um eventuelle Auslaufschäden zu vermeiden. Der niedrige Zustand bzw. der Bedarf des Wechselns der Versorgungsbatterie wird mit Hilfe einer Batterieikone im Display des Gerätes signalisiert.

10. Wartung und Aufbewahrung

Messgerät

- Das Messgerät besteht aus empfindlichen optischen und elektronischen Präzisionsteilen. Lassen Sie es nicht fallen und schützen Sie es vor Stößen, Feuchtigkeit und Staub.
- Das Gerät immer in dem mitgelieferten Servicekoffer aufbewahren.

Kalibrierstandards

- Die Oberfläche der Standardplatten ist sehr empfindlich. Verwenden Sie deshalb nur ein weiches Tuch oder ein entsprechend weiches Linsenpapier mit etwas Spiritus getränkt.
- Berühren Sie die Oberfläche der Standardplatten nicht mit dem Finger. Bitte beachten Sie, dass jede Unreinheit dieser Oberfläche die Kalibrierung des Gerätes beeinflussen kann und zu einer Messungenauigkeit führt.
- Reinigen Sie die optischen Linsen regelmäßig mit einem weichen Tuch oder einem Photo-Linsenpapier.



Führen Sie das Gerät im Interesse des Umweltschutzes einer fachgerechter Entsorgung zu. Werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie es an einer Sammelstelle für Elektroschrott ab oder schicken Sie zurück an Ihren Lieferanten.



Entfernen Sie vorher die Batterie und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß an einem Sammelbehälter für Batterien.

Auch die Verpackungsmaterialien sind Rohstoffe! Führen Sie diese deshalb dem Rohstoffkreislauf zu.

SaluTron Messtechnik GmbH
Dr.-Gottfried-Cremer-Allee 30/7, D-50226 Frechen
Tel.: +49 (0) 2234-99 99 96 0, Fax: +49 (0) 2234-99 99 96 2
Website: www.salutron.de
E-Mail: info@salutron.de